

Die Stadt Landsberg am Lech erlässt aufgrund

- der §§ 9 und 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316)
- des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert am 26.07.2006 (GVBl.S.405)
- des Art. 81 der Bayer. Bauordnung i.d.F. der Bekanntmachung vom 14.08.2007 (GVBl. S. 588)
- der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert am 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
- der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und über die Darstellung des Planinhaltes (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58/1991)

diesen vom Stadtbauamt Landsberg am Lech geänderten Bebauungsplan

Waitzinger Wiese

für die Grundstücke der Gemarkung Landsberg im untenstehenden Geltungsbereich als Satzung.

I. Festsetzungen durch Planzeichen und Text

1.0 Verkehrsflächen



1.1 öffentliche Straßenverkehrsfläche



1.2 Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung



öffentliche Parkfläche für Kraftfahrzeuge



Fahrgassen der öffentlichen Parkfläche



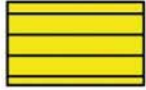
1.3 Straßenbegrenzungslinie



1.4 Sichtdreiecke - Sichtbehinderungen mit einer Höhe von mehr als 80 cm sind unzulässig. Eine Ausnahme bilden einzelne, hochstämmige Bäume.

1.5 Stellplätze sind als befestigte Vegetationsflächen (Pflasterrasen mit mind. 2 cm Rasenfuge) oder in wasserdurchlässigem Verbundpflaster auszuführen. Die Fahrgassen können abweichend davon auch asphaltiert werden.

2.0 Flächen für Versorgungsanlagen und Abfallentsorgung



2.1 Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung, Abwasserbeseitigung sowie Ablagerungen

Zweckbestimmungen:

T öffentliche Toilettenanlage

SW Servicestation Wohnmobile



2.2 Flächen für Wertstoffcontainer

3.0 Grünordnung und Freiflächengestaltung



3.1 öffentliche Grünflächen



3.2 Anpflanzen von hochstämmigen Laubbäumen



3.3 Anpflanzen von Sträuchern, bestehend aus folgenden Straucharten:

<i>Carpinus betulus</i>	Hainbuche
<i>Cornus mas</i>	Kornelkirsche
<i>Cornus sanguinea</i>	Roter Hartriegel
<i>Corylus avellana</i>	Haselnuss
<i>Crataegus monogyna/laevigata</i>	ein-, zweigriffeliger Weißdorn
<i>Euonymus europaeus</i>	Gemeines Pfaffenhütchen
<i>Ligustrum vulgare</i>	Liguster
<i>Lonicera xylosteum</i>	Rote Heckenkirsche
<i>Prunus padus</i>	Trauben-Kirsche
<i>Prunus spinosa</i>	Schlehe
<i>Rhamnus cathartica</i>	Kreuzdorn
<i>Rhamnus frangula</i>	Faulbaum
<i>Rosa canina</i>	Hunds-Rose
<i>Rubus spec.</i>	Brombeere, Himbeere
<i>Salix caprea</i>	Sa-Weide
<i>Samucus nigra</i>	Holunder
<i>Viburnum lantana</i>	Wolliger Schneeball
Wildrosen	
Standortgerechte Arten und Sorten von Wildsträuchern	




Die Pflanzdichte muss mind. 1 Strauch je 2 m² Pflanzfläche betragen.

4.0 sonstiges



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

II. Hinweise und nachrichtliche Übernahmen

-  bestehende Grundstücksgrenze
-  Oberflurhydrant bestehend
-  Trafostation bestehend

III. Verfahrenshinweise

1. Der Stadtrat Landsberg am Lech hat in der Sitzung vom 12.03.2008 die Änderung des Bebauungsplans beschlossen. Der Beschluss wurde am 27.03.2008 ortsüblich bekanntgemacht.
2. Die Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wurde durchgeführt.
3. Der Entwurf des Bebauungsplans wurde mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom 20.06.2008 bis 21.07.2008 öffentlich ausgelegt. Im gleichen Zeitraum wurden auch die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingeholt.
4. Die Stadt Landsberg am Lech hat mit Beschluss des Stadtrates vom 23.07.2008 die Bebauungsplan-Änderung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen

Landsberg am Lech, den 19.09.2008

Lehmann
Oberbürgermeister

5. Die Bebauungsplanänderung wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB, § 1 Abs. 2, Nr. 3 BekV und § 39 der Geschäftsordnung des Stadtrates im Landsberger Tagblatt der Ausgabe vom 20.09.2008 mit Hinweis auf § 44 Abs. 3 und § 215 BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Die Bebauungsplanänderung mit Begründung wird zu jedermanns Einsicht in der Stadtverwaltung Landsberg am Lech bereitgehalten.

Landsberg am Lech, den 19.09.2008

Lehmann
Oberbürgermeister